

CIH-TEST: HYUNDAI STARIA

# Cooler Design, sehr viel Komfort, günstiger Preis



Hyundai aus Korea ist eine wachsende Marke und einer von zwei Anbietern von Serienlimousinen mit Wasserstoffantrieb, aber aktuell ohne leichtes Nutzfahrzeug. Wann ein Nachfolger des H350 und des H1 folgt, scheint noch nicht entschieden ... | VON GUNDO SANDERS

Von der Karosserie her könnte der Staria so ein Fahrzeug sein – bei seiner Vorstellung war angekündigt worden, daß es ihn als Transporter mit alternativen Antrieben geben kann und soll [https://www.handwerke.de/pdf/CiH\\_4-5-22\\_Nutz\\_News.pdf](https://www.handwerke.de/pdf/CiH_4-5-22_Nutz_News.pdf). Dazu haben wir uns neu bei Hyundai erkundigt, aktuell gibt es keine weiteren Infos dazu, ob und wann es den Staria als Kastenwagen geben wird. Wir sind ihn vor einiger Zeit mit großem Vergnügen selbst gefahren in der Version Signature, in der außer der Mineraleffekt-Lackierung für 990 Euro alles enthalten war an Luxus, z. B. die Premium-Relaxsitze in der zweiten Sitzreihe, die sich elektrisch fast ganz flachstellen lassen, eine Unterschenkelstütze ausfahren und eine sehr bequeme Reise erlauben. Auch als mobiles Büro sehen wir diese Staria-Version. Die beidseitigen elektrischen Schiebetüren machen die Nutzung sowie das Ein- und Aussteigen sehr komfortabel. Zur Signature-Ausstattung gehören zudem Nappaledersitze.

Wer Dinge mit dem Staria transportieren will, kann bei Bedarf in diesem Personentransporter die hinteren Sitze herausnehmen und dann bis zu den Fenstern beladen. Es mag auch schon reichen, die hinteren Rückenlehnen nur umzuklappen, was natürlich leichter und schneller geht. Sein 177 PS Motor erlaubt

ein zügiges Fahren. Unser Testfahrzeug hatte einen Allradantrieb, der sich ausgesprochen leicht bedienen ließ, und ein sehr angenehmes, komfortables Fahr- und Reiseerlebnis bot. Die 8-Gang-Automatik arbeitete angenehm und schaltete kaum wahrnehmbar. Die 180 km/h Spitzengeschwindigkeit mit dem Allradantrieb empfanden wir als völlig ausreichend.

Die Akustik im Fahrzeug und die Unterhaltung wird mit Passenger-View und Talk-Modus technisch interessant unterstützt. Darüber hat der Fahrer die Passagiere hinter sich im Blick, und alle können über Mikrofon und Lautsprecher miteinander kommunizieren. Eine äußerst angenehme Unterstützung, auch wenn die Fahrgeräusche kaum stören, aber man sieht sich und spricht in angenehmer Lautstärke miteinander.

Das Bose Soundsystem hat diesen komfortablen Eindruck noch verstärkt. Das Navi hat ein 10,25" Touchdisplay, das Auto wird mit einem Smart-Key-System bedient und hat eine Start-/Stop-Automatik. Unser Testfahrzeug hatte Voll-LED-Scheinwerfer, LED-Heckleuchten, eine 3-Zonen-Klimaanlage, Einparkhilfe vorne/hinten und einen

Totwinkelassistenten mit Monitoranzeige sowie einen Around-View-Monitor, der das Einparken und den Abstand zu seitlichen Hindernissen sehr angenehm deutlich werden läßt.

## FAZIT

Wir sind den Hyundai Staria sehr gerne gefahren, haben längere Tagestouren mit ihm unternommen und ihn als ausgesprochen angenehmes Reisefahrzeug erlebt und kennengelernt; für unsere Leser bei Computern im Handwerk wünschen wir uns eine baldige Version als Kastenwagen. Idealerweise mit alternativen Antrieben, gerne auch Wasserstoff und Brennstoffzelle. <<

Hyundai	Staria 2.2 CRDi Signature
Preis inkl. MwSt.	Euro 60.590,-
Internet	<a href="http://www.hyundai.de/modelle/staria">www.hyundai.de/modelle/staria</a>
Motorleistung	130 kW (177 PS)
Motor	2,2 CRDi, R-4-Zylinder-Diesel
Antrieb	Allradantrieb, 8-Gang-Automatik
Testverbrauch	8,93 Liter/100 km
Zuladung	bis zu 6 Personen
Anhängelast	1500 kg gebr./750 kg ungebremst
Wendekreis	11,94 m
Vmax	180 km/h